



© kiono -Fotolia.com

Die Gemeinde Lindlar (www.lindlar.de) mit rund 22.000 Einwohnern liegt im Herzen des Naturparks „Bergisches Land“ und im Einzugsbereich der Stadt Köln (ca. 30 km Entfernung).

Zum 01.04.2020 ist die Stelle eines/ einer

Klimaschutzmanagers/ Klimaschutzmanagerin (w/m/d)

im Fachbereich „Büro des Bürgermeisters; Klimaschutz“ unbefristet in Vollzeit zu besetzen.

Zu den Aufgaben gehören insbesondere:

- Recherche und Beurteilung von bestehenden und zukünftigen Fördermittelprogrammen (Förderfähigkeit, Förderbedingungen etc.),
- fachliche Vorbereitung, Planung und Untersuchung von Finanzierungs- und Fördermöglichkeiten vorrangig für geplante Klimaschutzprojekte sowie bedarfsweise auch für Projekte anderer Fachbereiche,
- Antragstellung und administrative Bearbeitung von Fördermaßnahmen,
- Koordination und Weiterentwicklung von Maßnahmen des integrierten Klimaschutzkonzepts der Gemeinde Lindlar,
- Beratung und Vernetzung von internen und externen Akteuren zum Klimaschutz,
- Erfolgskontrolle sowie Erfassung und Auswertung von klimaschutzrelevanten Daten,
- Energie-/CO₂-Bilanzierung mit dem Bilanzierungstool „ECOSPEEDRegion“.
- methodische Beratung bei der Entwicklung von konkreten Qualitätszielen, Klimaschutzstandards und Leitlinien,
- Berichterstattung und Kommunikation mit der Verwaltung und den politischen Gremien sowie Unterstützung beim Herbeiführen von Ratsbeschlüssen sowie
- Kampagnenplanung und Öffentlichkeitsarbeit.

Ihr Profil:

- ein abgeschlossenes Fach-/Hochschulstudium der Umwelt-, Natur- oder Ingenieurwissenschaften mit dem Schwerpunkt Energie/Erneuerbare Energie oder einer vergleichbaren Qualifikation,
- einschlägige und nachgewiesene Berufserfahrung in den aufgeführten Aufgabenfeldern,

- Qualifizierung und Erfahrung im Prozess- und Projektmanagement sind vorteilhaft,
- fundiertes Wissen zu einschlägigen Rechtsvorschriften (EnEV, EEG, Klimaschutzgesetz NRW usw.),
- gute EDV-Kenntnisse (MS Office),
- Führerschein der Klasse B,
- die Fähigkeit zum strukturierten, lösungsorientierten, bereichsübergreifenden und ganzheitlichen Denken und Handeln sowie
- sicheres kompetentes Auftreten, hohe Belastbarkeit, Eigeninitiative, Kommunikationsstärke und Moderationsfähigkeiten.

Wir bieten Ihnen:

- Vollzeitbeschäftigung von derzeit 39 Std./Woche,
- Vergütung nach Entgeltgruppe 11 TVöD,
- betriebliche Zusatzversorgung sowie
- Angebote zur Betrieblichen Gesundheitsförderung.

Schwerbehinderte oder ihnen gleichgestellte Bewerber/-innen werden bei gleicher Qualifikation, Eignung und Befähigung besonders berücksichtigt. Bewerbungen von Frauen sind ausdrücklich erwünscht und werden nach Maßgabe des Landesgleichstellungsgesetzes NRW bevorzugt berücksichtigt. Die Gemeinde Lindlar fördert die Gleichstellung aller Menschen und begrüßt deshalb Bewerbungen, unabhängig von deren ethnischer, kultureller oder sozialer Herkunft, Alter, Religion, Weltanschauung, Behinderung oder sexueller Identität ausdrücklich.

Mit Ihrer Bewerbung erteilen Sie gleichzeitig Ihr Einverständnis zur Bearbeitung und Speicherung Ihrer persönlichen Daten bis drei Monate nach Abschluss des Bewerbungsverfahrens.